

Soundprojekt für Zimo Decoder: DB BR 03.10

Version 1.7

Autor: Alexander Mayer

Vorbild:

Die Lokomotiven der Baureihe 03.10 waren Einheits-Schnellzuglokomotiven der Deutschen Reichsbahn, die als Weiterentwicklung der Baureihe 03 von 1939 bis 1941 gebaut wurden, es wurden 60 Loks gefertigt. Die durch die Firmen Borsig, Krupp und Krauss-Maffei hergestellten Fahrzeuge waren zunächst stromlinienförmig verkleidet mit geschlossener Triebwerksschürze. Die Fahrzeuge hatten die Betriebsnummern 03 1001–1022, 03 1043–1060 und 03 1073–1092.

Nach dem Krieg verblieben 45 Lokomotiven in Deutschland. 26 Loks übernahm die Deutsche Bundesbahn und 19 die Deutsche Reichsbahn in der späteren DDR. Die Stromlinienverkleidung wurde bei allen Lokomotiven in Deutschland komplett entfernt.

Die drei im Bw Dortmund Bbf beheimateten 03 1014, 03 1022 und 03 1043 erhielten als Besonderheit im Juni 1950 eine stahlblaue Lackierung des Führerhauses, des Kessels und der Zylinderblöcke, während Rauchkammer und Schornstein schwarz lackiert blieben.

Da sich am Kessel mit St47K Stahl massive Alterungserscheinungen zeigten, baute die Firma Krupp geschweißte Kessel mit Verbrennungskammer. Außerdem erhielten die Lokomotiven im Ausbesserungswerk Braunschweig zwischen 1957 und 1961 Mischvorwärmer sowie Treib- und Kuppelstangen mit Rollenlager. Zudem wurden die Lokomotiven mit Neubautender mit Abdeckung des Kohlenkastens und Nachschubeinrichtung gekuppelt.

Zwischen November 1965 und September 1966 wurden alle Lokomotiven der Baureihe 03.10 z-gestellt, ausgemustert und verschrottet.

(Quelle: Wikipedia)

Modell:

Min. SW Version: 37

Adresse: 3

CV29 Wert 10

Das Soundprojekt ist auf das H0 Modell der Fa. Roco ausgelegt. Die CV-Einstellungen sollten nur behutsam geändert werden um das Zusammenpassen der Fahr- und Sounddynamik zu gewährleisten.

Nach dem Einbau des Decoders sollte zuerst eine Prüfung (z.B. Adresse abfragen) auf dem Programmiergleis gemacht werden, anschließend ist eine automatische Messfahrt (Streckenlänge 115 cm) notwendig: CV 302 = 75

Sollte es zu völlig verstellten CV-Werten kommen, kann der Ablieferungszustand mittels CV8 = 0 (für Standard CV Werte) bzw. 8 (für Werte des Soundprojekts) wieder hergestellt werden.

Funktionstasten können mittels CV 400ff geändert werden, z.B. aktuell Pfiff auf F2 soll auf F4 gelegt werden: CV402 = 4 (<http://www.zimo.at/web2010/documents/Zimo%20Eingangsmapping.pdf>)

Das Soundprojekt ist mit einer Bremstaste (F1) ausgerüstet. Das Fahrzeug wird somit ausschließlich mit dieser Momenttaste gebremst. Durch CV 4 = 15 und CV 309 und 349 = 0 kann die Bremstaste deaktiviert werden. Auch ein dauerndes Einschalten der Bremstaste bewirkt eine Fahrweise nur mittels Regler.

Mit der Taste F2 wird das zweite Soundset ein- / ausgeschaltet. Es handelt sich dabei um Das Betriebsgeräusch des Fahrzeuges in unbelasteter Alleinfahrt (bzw. mit wenig Anhängelast). Dabei sind Beschleunigung sowie Verzögerung stärker eingestellt.

In diesem Soundprojekt sind die Pfiŕfe von DB 01 1075 (Kohle) und 01 1066 (Öl) zur Auswahl mangels Originalpfiŕfe gespeichert. Voreingestellt ist der Pfiŕf der DB 01 1075 (F3 Pfiŕf kurz, F4 Pfiŕf lang). Es handelt sich in beiden Fällen um eine Einheitspfiŕfe. Um zu wechseln sind die folgenden Werte in die jeweiligen CVs einzugeben (siehe auch Sample Info):

01 1075: CV# 519 = 61; CV# 522 = 60 (default)

01 1066: CV# 519 = 66; CV# 522 = 67

F-Tasten Belegung:

F-Taste	Sound	Funktion
0	Lichtmaschine	Spitzenlicht richtungsabhängig
1	Hauptbremsventil	Bremstaste
2	Soundset 2 Solofahrt	Lokfahrttaste
3	Pfiŕf kurz 01 1075	
4	Pfiŕf lang 01 1075	
5	Schaffnerpfiŕf	
6	Ansage	
7	Ansage	
8	Sound ein / aus Mute	
9	Entwässern	
10	Ankuppeln	
11	Abkuppeln	
12	Kurvenquietschen	Nur während der Fahrt
13	Wasserfassen	
14	Ausschlacken	
15	Lösche ziehen	
16	Hilfsbläŕer	
17	Zylinder vorwärmen	
18		Triebwerksbeleuchtung wenn FO ein
19		Lautstärke lauter
		Lautstärke leiser

Zufallssounds:

Luftpumpe schnell
Luftpumpe langsam
Kohleschaufeln
Injektor
Speisepumpe
Überdruckventil

Geänderte CVs:

CV# 3 = 35 Beschleunigungszeit
CV# 4 = 245 Verzögerungszeit
CV# 5 = 210 Geschwindigkeit Max.

CV# 9 = 95 Motorreg. Periode/Länge
CV# 56 = 33 Motorregelung PI-Werte
CV# 57 = 140 Motorreg. Referenzspg.
CV# 60 = 80 Dimmwert allgemein
CV# 125 = 88 Effekte Lvor
CV# 126 = 88 Effekte Lrück
CV# 127 = 88 Effekte FA1
CV # 128 = 88 Effekte FA2
CV# 154 = 16 ZIMO Konfig 2 (Binär)
CV# 190 = 8 Effekte Aufdimm
CV# 191 = 5 Effekte Abdimm
CV# 266 = 35 Gesamtlautstärke
CV# 267 = 62 Dampfschlag Takt
CV# 271 = 18 Dampfschlag Überlapp.
CV# 272 = 70 Entwässerungs-Dauer [0,1s]
CV# 273 = 23 Anfahrverzögerung
CV# 274 = 50 Min. Stillstandszeit für Entw. [0,1s]
CV# 275 = 160 Lautst. Konst. Langsam
CV# 276 = 170 Lautst. Konst. Schnell
CV# 277 = 100 Laut lastabh
CV# 284 = 6 Schwelle für Verz. Lautst.
CV# 285 = 50 Dauer der Verz. Lautst. [0,1s]
CV# 286 = 100 Lautst. bei Verzögerung
CV# 287 = 45 Brems-Quietsch-Schwelle
CV# 288 = 150 Brems-Quietsch-Mindestfahrzeit [0,1s]
CV# 307 = 128 Kurvenquietschen Eingänge
CV# 308 = 12 Kurvenquietschen Taste (1-28)
CV# 309 = 1 Bremstaste Taste (1-28)
CV# 312 = 9 Entwässerungs-Taste
CV# 313 = 8 Mute-Taste
CV# 314 = 35 Mute Ein-/Ausblendzeit [0,1s]
CV# 345 = 2 Set-Umschalt-Taste
CV# 346 = 2 Set-Umschalt-Bedingungen
CV# 347 = 2 Lokfahrt-Taste
CV# 348 = 2 Lokfahrt-Aktionen (Binär)
CV# 349 = 20 Bremstaste Verlauf (wie CV4)
CV# 390 = 200 Alleinfahrt CV3/CV4 Reduktion
CV# 394 = 32 ZIMO Konfig 4 (Binär)
CV# 395 = 70 Max' Lautstärke
CV# 396 = 20 Leiser-Taste
CV# 397 = 19 Lauter-Taste
CV# 430 = 18 ZIMO Mapping 1 F-Tast
CV# 431 = 253 ZIMO Mapping 1 M-Tast
CV# 432 = 2 ZIMO Mapping 1 A1 vor
CV# 434 = 2 ZIMO Mapping 1 A1 rück

Sample Info:

44 Bremse BR 012.wav
45 Lima.wav
46 Packwagen ist fertig.wav
47 Schaffnerpiff1.wav

- 48 Sicherheitsventile 01 1075.wav
- 49 Abkuppeln.wav
- 50 Ankuppeln.wav
- 51 Lösche ziehen.wav
- 52 Ansage.wav
- 53 Hauptbremsventil 2.wav
- 54 Injektor_kurz.wav
- 55 Wasserfassen_kurz.wav
- 56 Kurvenquietschen_kurz.wav
- 57 Bremse lösen BR 011.wav
- 58 Ausschlacken_01 1075.wav
- 59 Kohelschaufeln_01 1075.wav
- 60 Pfiff_01 1075 doppel.wav
- 61 Pfiff_01 1075_kurz.wav
- 62 Sieden_01 1075.wav
- 63 01 1075 Luftpumpe langsam.wav
- 64 Wasserpumpe_kurz II.wav
- 65 Zylinderentwässern_kurz_loop.wav
- 66 Pfiff_01 1066_kurz II.wav
- 67 Pfiff_01 1066_lang II.wav
- 68 Zylinder vorwärmen.wav
- 69 Hilfsbläser remix.wav
- 70 01 1075 Luftpumpe_schnell II.wav

Umbauvorschlag:

An dieser Stelle muss auch einmal ein Umbauvorschlag platziert werden!

Roco hat in dem Modell zwei Lautsprecher der Größe 10 x 15 mm aus eigenem Einkauf verbaut. Diese befinden sich in dafür vorgesehenen Ausnehmungen des Kesselgewichtes. Leider ist der Wirkungsgrad dieser Lautsprecher äußerst begrenzt.

Hier ein nicht ganz einfacher Umbauvorschlag. Die beiden kleinen Lautsprecher werden durch einen „Dumbo“ von ZIMO ersetzt, das Resultat ist eindeutig.

Die Schritte:

- 1- Tender abkuppeln
- 2- Lokgehäuse (Rahmen, Umlauf, Kessel) auseinanderschrauben (siehe Anleitung) bis das Kesselgewicht sichtbar wird.
- 3- Das Kesselgewicht herausnehmen (nach Lösen der Schrauben), die Lautsprecher entfernen und die Vertiefungen mit Ballast füllen. Die Halterung des Rauchgenerators wird entfernt (durch sägen), die Platine wird zweimal durchtrennt. Die Leiterbahnen zur Front-LED wird mit Kabel überbrückt.
- 4- Der neue „Dumbo“ Lautsprecher wird mit Kabel versehen und eingeklebt, nachdem im Inneren des Kessel ein wenig Platz ausgefräst wurde. Die Lautsprecherkabel werden an die Platine gelötet (entspr. Leiterbahnen).
- 5- Alles zusammenbauen. Tender wieder ankuppeln.
- 6- Die Front-LED Platine muss in der Rauchkammer vor dem Lautsprecher eingebaut und mit der Platine der unteren LEDs verbunden werden, das ist die schwierigste Arbeit im Zuge des Umbaus.

Durch den Eingriff erlischt natürlich die Herstellergarantie.

Vorsicht: In der Betriebsanleitung sind die Angaben für die Kabel vom Vorlaufdrehgestell (braun / schwarz) im Text vertauscht, Kurzschlussgefahr!

Fotos:

